Wiesbadener Tagblatt.

Amilices Organ fitr bie Stadt Wiesbaben.

No. 60.

M118:

1896 tr.

1253

wahl 0197

tein 8358 ufen.

5018 287

er 11 2124

14jen. 7602

7608 9628

0158

2115

1906 7601

mp

bens. dites

nende

en bei

290

. 301

éğ

四世

let,

13,

ben

moon

Montag den 11. Marz

1872.

Gefunden ein Febermeffer, eine Scheere, zwei Mebaillen, einige Stude Bleirohre, ein Gummischub, ein messingener Armleuchter. In hiefigem Theater gefunden und hierher abgegeben ein Militar-Roppel-Schloft.

Wiesbaben, 9. Wärz 1872.

Ronigl. Polizei-Direction.

V. C. b. Straug.

Edictalladung.

Ueber bas Bermogen ber Wittwe bes Jacob Roblmann

zu Bieskaden ist der Concursproces erkannt worden.
Dinglice und persönliche Ansprücke daran find Dienstag den 12. März I. Is. Bormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Bermögensmasse.

Wiesbaden, ben 8. Februar 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Befanntmachung.

Die Lieferung von 50 Cubitmeter Ries auf ben Promenabeweg von ber Dietenmuble nach Sonnenberg, veranschlagt gu 66 Thir. 20 Sgr., foll am Freitag ben 15. b. Wits. Bormittags 10 Uhr öffentlich im Submissionswege vergeben werben.

Die bezüglichen Bedingungen zc. fonnen täglich von 10-12 Uhr

Bormittags in meiner Amtsftube eingesehen werben. Wiesbaden, ben 9. Marg 1872.

Der Königliche Bauinspector. Bertram.

Bekanntmachung.

Rachbem bie am 19., 26. und 29. Februar c. in bem biefigen Stadtwalde Distrikt Eichelgarten, Geisberg a, Münzberg 2r Theil und Rabentopf 2r und 3r Theil stattgehabten Holzversteigerungen die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten haben, wird das versteigerte Gehölz

Montag den 11. 1. M. Morgens 8 1thr

ben Steigerern jur Abfahrt überwiesen. Biesbaben, ben 6. Marg 1872. T Der Oberbürgermeifter. Lans.

Bekanntmachung.

Donnerstag ben 14. b. M., Morgens 9 Uhr ansangend, sollen Meinstraße Nr. 50 Bel-Etage Wegzugs halber allerlei Mobilien, beftebend in Solz- und Bolfter-Dobeln, Betten, Weißzeug, Glas und Porzellan, Pferbegeschirr und sonstigen Sachen, gegen gleich baare Zahlung versteigert werben.
Wiesbaden, 8. Wlärz 1872. Der 2te Bärgermeister.

Coulin.







Bekanntmachung.

Donnerstag ben 14. d. M., Bormittags 10 Uhr anfangend, will Frau Johann Rathgeber Wittwe von hier wegen Aufgabe des Geschäftes 10 Pferde, 3 Pony (Scharzscheden), 3 Chaisen, darunter 2 Landauer, 3 Ponywagen, 2 Coups's,

Chaifenpferdes, Bong- und andere Fubrgefdirre, 3 Schlitten, ein zweispanniger Fuhrwagen mit Zugehör, 2 Pflüge, eine Egge, eine Hädselbant, eine Schrotmuble, Retten und sonstige Fuhrs und Deconomiegerathe 2c., Alles noch in gutem Zustande, gegen Baarzahlung in dem Hause Kirch gasse Ro. 20 dahier verfteigern laffen.

Der Anfang wird mit den Pferden gemacht. Biesbaden, den 8. Marz 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag ben 15. b. Dt. Bormittags 9 Uhr follen in bem Rath-hause babier die zu bem Rachlasse ber versierbenen Frau Grafin von Lobenhausen, gewesene Gemablin des verlebten Bringen von Hohenlohe-Kirchberg, gehörigen Effekten, bestebend aus Kleidungsstüden aller Art, einigen Koffern 2c., sowie verschiedenen sonstigen Gegenständen, gegen Baarzahlung versteigert werden. Wiesbaden, den 9. März 1872. Der 2te Bürgermeister.

Befanntmadjung.

Montag ben 18. b. Mits. Bormittags 9 Uhr follen in bem biefigen Rathhausscale eine Anzahl große ovale Pfeiler- und andere Spiegel in Golb. und Rugbaum-Rahmen, eine Pirthie Fenftergallerien in Gold, alles neu, fobann 3 große Golon-Delgemälbe in schönen Golbrahmen von 4' lg. und 21/4' h. (neu) gegen gleich baare Zahlung zur Berfleigerung kommen.
Wiesbaben, den 5. März 1872. Der 2te Bürgermeister.

Holzversteigerung.

Mittwoch ben 13. Marg I. J., Bormittags 10 Uhr anfangend, tommt in bem hiefigen Gemeindewald folgendes Geholz jur öffentlichen Berfteigerung:

1) in Dem Diftritt Wellborn: 14 Raummeter buchenes Scheithols, 206 Anüppelhols, 3200 Stud buchene Reiferwellen und 41 Raummeter buchenes Stochola;

2) in bem Diftritt Schimbachftein:

132 Raummeter buchenes Scheitholz, 76 Anüppelhola, Stocholz unb

3725 Stud buchene Reiferwellen.

Der Anfang wird in bem Diftrift Bellborn gemacht. Erbenheim, ben 8. März 1872. Der Bürgermeifter. Born.

Berfteigerung.

Freitag ben 15. Marg b. J., Bormittags 10 Uhr anfangend, läßt herr Georg Schafer babier in feiner Behaufung zwei Pfetde, drei Kühe, ein zweispänniger Fuhrwagen, ein Pflug, eine Egge, 60 Ctr. Stroh, 30 Ctr. Heu, 30 Ctr. Grummet, 80 Körbe Spreu, 20 Malter Kartoffeln und 130 Ctr. Didwurz öffentlich und meisibietend gegen gleich baare Zahlung versteigern.
Erbenheim, den 8. März 1872. Der Bürgermeister.

Holzbersteigerung.

Donnerstag den 21. Marz I. J. Bormittags 10 Uhr werden im Eltviller Stadtwald Distrift Sauerwasserpfad:

24 eichene Bauftamme - 51 Feftmeter,

24 Rlafter eichenes Scheitholg 68 Rlafter budenes Scheitholy, 4000 Stud buchene Bellen,

eichene 600 44 Rlafter Stocholz

verfteigert.

563

Eltville, ben 8. März 1872.

Der Bürgermeifter. Bott.

Hittwoch den 13. März Morgens 10 Uhr werden in dem Schloßborner Semeindewald Diftrikt Holzwälden 110 Stück eichene Nupholzstämme von 167,81 Feftmeter Gehalt mit Creditbewilligung bis 1. August b. J. versteigert.

Schlogborn, den 27. Februar 1872. Der Bürgermeifter. Porn.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babier werben Montag ben 11. Mary Rachmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause folgende Gegenftanbe verfteigert, nämlich:

1) ein Karrn, 2) zwei Kleiberschränke. Wiesbaben, 9. März 1872. Der Gerick Der Berichts Executor. Grup.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Röniglichen Amisgerichts babier werben Montag ben 11. März Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Mathhause versteigert werben:

1) ein Schreibsetretar, ein Raunit und ein Ranape,

2) ein Bferb und

3) ein Pferb. Wiesbaben, ben 9. März 1872.

Der Gerichts-Executor. Göbel.

Sente Montag den 11. Darz, Bormittags 10 Uhr: Aermin zur Einreichung den Submissionsofferten auf die an den Curgebäuden zu Bad Weitbach vorkommenden Unterhaltungsarbeiten, in dem Burean des herrn Sauinspectors Bertram dagier. (S. Tabl. 55.) Polyverfleigerung in bem Franenfleiner Gemeindewald Diftrift Ronnenrech. (S. Tgbt. 58.)

Bergebung ber Beifnbr von 811/2 Rtafter Brügelholg ans bem ftabtifchen Balbbifrift Pfaffenborn in ben Ratbbaushof, im hiefigen Ratbbaue. (S. Tgbl. 58.)

Berfleigerung von 275 Centuer Biesenben, 120 Centner Riceben und 280 Centner Grummet, auf der Rheivan bei Biebrich. (S. Tgbl. 59.)

Wicsvaden.

Gine foene Befigung in ber Rabe bes Curfaals, gegenüber ber großen Fontaine, besiehend aus zwei Häusern, bas eine mit Telegraph, Wasser- und Gasleitung versehen, Stallung für 5 Pferde, 2 Remisen, Garten mit Springbrunnen nebst Obst und Gemufegarten und einem Bauplat ift unter gunftigen Bedingungen zu verlaufen. Rab. Sonnenbergerftraße 19 im Oberhaus. 11953

Marktftraße 23, Eingang in ber Metgergaffe, werden fortwöhrend Lumben per Bfd. zu 3 fr., Anoden per Bfd. 13/4 fr., Mesgerinoden 11/2 fr. per Pfd., Glas, Flaschen, Papier, Bucher, alle Sorten Metalle, als: Blei per Pfd. 5 fr., Mejfing 12 fr., Rupfer 20 fr., Binn 36 fr., Bint 5 fl. 30 fr. per Etr., Gifen per Etr. 1 fl. 6 fr., Guß 1 Thir. per Etr. 2c, angefauft. 12414

Gin Badfteinmeiler,

gut gebrannt, 172,000 Stüd, find zu verlaufen burch Ph. Schmidt, Morisfirage 11. Spiegel-Versteigerung.

Montag ben 18. März Bormittags 9 Uhr und nöthigenfalls Nachmittags 2 Uhr tommen in hiesigem Rathhaussaale eine große Barthie feinster eleganter Bfeiler und ovaler Spiegel, sowie alle andere Sorten in Gold- und Rugbaum Rahmen, eine Barthie goldener Fenflergallerien, sodann die brei Salonbilber nochrials jum öffentlichen Ausgebot.

Den Rest meiner noch vorräthigen Waaren, bestehend in schwarzen Seidenfioffen, schwarzen Seidensammten, schwarzen und farbigen Alpaccas, Jaconas, farbigen Leinenstoffen, Roßhaarstoffen, schwarzen Grenadines und Barreges, gewirkten viereckten und langen Châles 2c., beabsichtige ich gegen Ende April versteigern zu lassen; bis da hin werden dieselben zu sehr billigen Preisen in meinem Saufe große Burgftrage 2 Zimmer Rr. 4 verfauft. August Jung. 12475

Photographien, sowohl negativ als positiv, werden zur Retouche übernommen, auch wird Unterricht in negativer und positiver Retouche ertheilt. Rah Rerostraße 2, 2 Tr. 12435

Louisenstraße 23 sind Umzugs halber ein fast neuer Kall-Conifenstraße 23 jund umgings partoet ein Geffel, ein brenner'icher Rochherd, sowie zwei Obstleitern, ein Gessel, ein Baschtisch, ein Fensiertritt, Garten- und andere Stühle, veridiebene Gaslampen 2c. zu vertaufen.

Rt. Webergaffe 9, 3. Stod, find billig zu vertar fen : Ein Kanme, ein zweithuriger Rleiberichrant, ein zweithuriger Ruchenichrant mit Glasauffat und ein vollständiges Bett mit Bettfielle. 12441

Ein Mitteler für bas "Frantfurter Journal" gesucht Taunus ftrage 57 im 3. Stod.

Ein Stoffaren und ein Beftell für ein Schwungrath ober Schleifftein zu verlaufen Steingaffe 14.

Reloftrage 3 tit ein Chaise longues von dunkel-rothen Pliffd, der 5. Preis der Gewerbehalle, billig zu verlaufen. 12470

Ein feiner Ginjährig-Freiwilliger-Infanterierod billig zu verlaufen. Raberes Expedition.

Ein gebrauchter, großer, gut erhaltener Zimmerteppid 12416 wird gefauft. Rab. Erpeb.

76

in

Œ

em

Ri

be

10

Ein Schimmel (Bengft), som Reiten und Fahren fich eigenend, in zu verlaufen Rengaffe 16. 12189

Eine wenig gebrauchte, gugeiferne Bumpe nebft Bleirobr ift au verlaufen bei August Moch, Oranienstraße 16. 12474

Bwei vergoldete Spiegel, zwei vergoldete antife (Bolgionigerei) Trumeaux, wie neu, billigft zu verlaufen Dotheimerftrage 2d Bel Etage.

Rapellenftrage 5 find Bücher ber hiefigen Lehranftalten gu vertaufen.

Damentleider werden nach neuefter Jagon ichnell und billig angefertigt Fauibrunnenfirage 10 eine St. b.

Gin Maer an ber englischen Rirche gu verpachten. E. Hering.

Tuffteine in jedem Quantum fiets vorräthig bei H. Morasch, Dotheimerftraße 7a.

Delenenitrage 12 im hinterbaus find ein noch guter tannener Waichitich und eine leichte Fagwinde zu verfaufen.

Gine perfette Rieibermacherin übernimmt noch Arbeit in und außer dem Hause. Räh. Goldgasse 8 im hinterhaus eine 12478 Stiege hoch.

Theodor Frand'sche Magen-Morsellen.

ein ausgezeichnetes Mittel gegen Magenleiben, als: Magenlaure, Sobbreunen, Unverdaulicheit, Appetitlosigkeit, Blähungen 2c., empsiehlt in Schachteln à 14 und 7 Areuzer

J. B. Weil, Ede der Röder- und Lehrstraße.
Carl Gallo in Camberg. 9777

Emser Pastillen

gegen Catarrhe, Verschleimung, Halsweh etc., Kissinger Pastillen

gegen Verdauungsbeschwerden, Bleichsucht, Blutleere,

Friedrichshaller Pastillen

gegen Magensäure, Aufstossen, Verstopfung,

Krankenheiler Pastillen gegen Scropheln, Haut- und Drüsen-Krankheiten, in plombirten Schachteln und Flacons mit Gebrauchs-Anweisung à 30 kr., nur echt auf Lager in Wiesbaden in der Amts-Apotheke von C. Schellenberg. 345

Rahnmittel ber Welt!

falls troge

gel, eine

ilder

2389

ren,

czen

cas,

fen,

ften

id

Da

i in

r. 4

2475

9ut

tiver 2435

Rall: , ein 2480

nape, mit 2441

mus 2442

ober 2443

ih-m

2470

2455

2416 2416 2189

2474

gerei) 2d,

2448

n 3u 2452

billia

2461

g.

7 a.

nener

2462 it in

2478

Gine gahnichmergfreie Menichheit!

Rein Bahnschmerz

eristirt, welcher nicht augenblicklich burch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Berlangen unentgeldlich überzeugen

3. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24. Bu haben in Flaschen & 18 kr. in ber alleinigen Nieder-lage für Wiesbaben bei Herrn W. Vietor, Marktftraße 38.

Golde und Boliturleiften empfiehlt in befter Baare, owie bas Einrahmen von Bilbern, Spiegeln, Kranzen ic. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Breisen 190 2. Lint, Glafer, Steingaffe 31.

Das Ginrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung, Ellenbogengaffe 13.

atended en

in eleganter Ausstattung und neuester Construction empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen 7616 Gustay Wolff. Langagie 8 d. Gustav Wolff. Langgaffe 8 d.

Stuhlfabrik

Ellenbogengaffe 4, W. Thom, Ellenbogengaffe 4, empfiehlt ihr reich affortirtes Lager in Rohr- und Strobstühlen, Rlavier- und Ladenftublen, Lebnfoffel, Tabourets, Kinderftublen 2c., besonders ftarfe Wirthefiuble in Ririd. und Rugbaumbolg. 11330

Patent-Kugel-Kaffeebrenner in allen Größen, sowie beren Reparaturen empfiehlt Carl Senftle,

Martinsstraße No. 25 in Mainz.

Liebig Company's Fleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn jed. Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name J. v. Liebig

Jodieliz My Form form

Das Publikum wild dingend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Tuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren E. Merck, Darmstadt. — Aug. Bennert, Cöln, C. Krieger & Co., Coblenz, und G. B. Apel in Schweinfurt.

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden führen ausschliesslich diese Waare und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.

blikum bei denselben sicher, nicht getauscht zu werden.

A. Schirg, Schillerplatz 2,

A. Cratz, Langgasse 39, Herm. Rühl, Rheinstrasse,
J. Flohr, Geisbergstrasse 3, Aug. Engel, Taunusstrasse,
J. Assmann, Webergasse 38, Gottfr. Glaser, Metzgergasse 5, W. Vietor, Marktstrasse 38, Dr. Hoffmann,
Apoth., Marktstrasse 27, C. Schellenberg, Apoth.,
Langgasse 31, Dr. Lade's Hof-Apoth., Langgasse 15,
A. Seyberth, Apoth., Kirchgasse 4, Dr. Hanstein,
Burgstrasse, Franz Strasburger, Kirchgasse 6, Chr.
Wolff jun., Marktstrasse 26, J. Gottschalk, Goldgasse 2, Wilh. Dietz, Langgasse 31, L. Bender,
Webergasse 29.

Der gänzliche Ausverkauf

ber noch vorräthigen Albums, Schreibmappen, Porter monnates, Cigarren : Etnis, Brieftaichen zc. zc. bauert nur noch eine turge Beit.

Carl Bonacina, neue Colonnade 34-37.

Ruhrtohlen 1. Qualität aus der Zeche Helene Amalie sind in jedem Quantum zu beziehen bei Fritz Rückertt. Begellungen werden angenommen bei A. Hahn, Kirchgasse 6, Frig Hahn, Spiegelgasse, und J. Küdertt, Feldstraße 8. 148

Holztohlen

1. Qualität find stets vorräthig zu haben bei 7008 G. Hahn, fleine Schwalbacherstraße 4.

Damen-Nege

in großer Auswahl bei

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens.

Billigst zum Verkauf:

Eine Mafchmaschine jum Schwingen, fart, wie neu, eine Mange zum Dreben, frarte Balzen, gußeisernes Geftell, sehr solib. Räberes Expedition.

Gin febr furger Stutfligel ju verlaufen. Rab. Erp. 12056

Plakate: "Möblirte Zimmer", auch 1. Schellenberg'ichen Sof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

Kriegerdenkmal im Nerothal.

Diesenigen unserer verehrten Mitbürger, welche so freundlich waren, ums zur Erwerdung des Grundstüds behufs Ausstellung des odenbezeichneten Denkmals sich mit freiwilligen Beträgen zu betheiligen und etwa geneigt sind, uns jett schon mit Zahlung zu erfreuen, deehren wir uns hiermit in Kenntniß zu setzen, daß der mitumterzeichnete Herr A. Poincilit die gezeichneten Beiträge entgegen zu nehmen beauftraat ist.
Wiesbaden, den 9. März 1872.

Jul. Brahm. F. W. Käsebier. A. Poincilit. Heinr. Weil.

Frisch eingetroffen

eine Parthie ber beften, sugeften

Spanischen Orangen

(30 Stück für 1 Thaler)

bei C. W. Schmidt,

12496

Bahnhofftraße.

Prima Schmelzbutter

per Pfund 36 fr. empfiehlt 12472

A. Schirmer, Warlt 10.

Friich gebrannten Raffee von ausgezeichnetem Geschmad, eigene Brennerei, per Bfb. 48 und 52 tr. empfiehlt August Kadesch, Kirchgaffe 9a.

20 Neugafie 20

find Myrthen und weiße Rosenfrange für Communicanten gu allen Preisen vorrathig. Auch find baselbst alle Arten Blumen gu billigen Preisen gu haben. Blumengeschäft von M. Kuhmichel.

Maus-Berkauf.

Ein neuerbautes breifiodiges Bohuhaus nebft einem zweisiödigen hinterhous und entsprechendem hofraum, be-legen in einer ber iconften Strafen ber neueren Stadt, til unter gunftigen Bedingungen gu verfaufen. Raberes Expedition. 9125

Eine große Barthie Teppiche: Belours, Bruffel, Tapestry und Schottische, altere Muster und Refte, iowohl für ganze Zimmer als in Carpeten jeder Größe, desgleichen Refte von Mobels und Portierenfioffen, Cattun und Eretonne empfehle ich gu heruntergesetten Breifen.

12490 Louis Dams, Dofiteferant. Gine Urbande und Zwiebel-Kartoffeln, vorzüglich jum Segen, find ju verlaufen auf bem hof Abamethal. 12492

Ein Wiferd und ein Sanepplaren gu taufen gefuct. Expedition. 12493

Gin ladirter einth. Sleiberidrant (neu), jum Abichlagen. ift für 121/9 fl. gu verlaufen Abelhaidfirage 10.

Eine gebrauchte Treppe mit 12 ober 14 Tritten wied gu taufen gef. Rab. Ellenbogengaffe 10a bei Ch. Berges. 12382

Brabanter Leinen

(reines Handgespinuft).

% breit von 24 fr. an bis zu ber feinften, 12/4 " » 56 1 fl. 14/4

fowere, fraftige Waare, empfiehlt

W. Winter,

bic

mon

Bi

567

mit Bei

awa

3at

berg

211

hing

bur 74

0 bei

gei

arbe

8 befte

3mö

geeb

S

emp

1245 6

Sto

1218

6 (8)

3

5 Bebergaffe 5.

Orbinare weiße, irbene Bfeifen empfiehlt bei Abnahme ber wenigstens 100 Stud jum Fibrifpreise 12491 August Kadesch, Rirhaaffe 9a.

Muscat-Datteln

find in iconfter und frifder Frucht wieder eingetroffen. A. Schirmer. Martt 10.

Borgiglices Tranbengelee per Pfd. 16 fr., fowie feinis Tafelgelee per Pfb. 20 fr. bei 12491 August Hadesch, Rirdgoffe 9a.

Bu taufen oder zu miethen wird ein Landhaus ober ein Haus mit Garten in einer be neueren Straßen gesucht. Schriftliche Anerbieten unter R. 20 bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Lie vor handon.

Ein an der Blumenstraße, in der Rabe ber Curanlagen fod gelegenes Landhaus mit hintergebaube ift zu verlaufen; dasselbe ift comfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasser leitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 7620

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Bugebor ift zu verfaufen ober zu vermiethen. Näheres Frankfurterstraße 17.

A HERESPEECE.

Das de Laspée'iche, in der unteren Friedrichstraße gelegen Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durch schnitten werden wird, soll, in acht Baupläte parzellirt, ben Berkaufe ausgesetzt werben.

Das Rabere bierüber Wellrigftrage 3 eine Stiege boch. 8916 Ein Laudhaus in der Sonnenbergerstraße ift wegen Abret des Eigenthümers sofort zu verlaufen. Näh. Expedition. 600

Die Düngerausführgefellschaft dahter empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben ic. zu folgendet vom 1. Juli o. ab ermäßigten Breifen:

48 ft., 2 Fas Fag à 30 " 4 und 5 gas . . à 24 . 6 und 8 Faß . . à 20 9 bis 11! . . à 18 . 12 Faß und mehr à 15 fr.

Bestellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzumelden J. Blum, helenenstraße 24. H. Weil, Rerostraße 21. H. Dörr Mauergasse 15. K. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt, Gerrumühlgasse 4. H. Babior, Steingasse 30. D. Kraft, Oohheimerstraße 6. B. Kimmel, Saalgasse 2. Aus. Wo om berger, Moritsstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7. und J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51.

Morinfirage 7 ift trodines, fleingemachtes Fichtenhols ! jedem Quantum, fowie auch in halben und viertel Rlafter A. Momberger. 7924

Eine Grube guter Dung ift zu verlaufen Reroftrage 32. 1240

Muser Lager fertiger Hemden 🗨

Ceres und Dann Cen Round Cen on gutem Shirting, Sfaltig zu 1 ff. 12 fr., 1 1/2 ft., feinfaltig mit leinenem Einfat etwas höher, von Halbleinen, Reinleinen ober startem Leberleinen 1 ft. 36 fr., 1 ft. 48 fr. und höher, Damenhofen, Jaden, Unterhofen, Flanellhemden, feine wollene Leibjaden, Strumpfe, Socken, Leibbinden, Halsbinden aller Art.

te vo

98.

0.

einflei

98.

len

er de

R. 20

12176

schön rufen;

7620

7617

Legen

durd

8916

[brelle

6006

ter

enbet,

6 th 4 . 8 .

elben

örr

urt aft, Uug. 18e 7, 279

la in

er 311 7924

12408

S. & M. Oppenheimer, 37 Langgasse 37, bem Hotel Abler vis-à-vis.

Allgemeiner Borichuß- und Sparkaffen-Berein zu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenschaft.)

Laut Beschluß ber General-Bersammlung vom 28. Februar ift die Dividende der Stammeinlagen pro 1871 auf 6% fofigesetzt

Die Auszahlung berfelben beginnt beute auf unferem Bureau Rengaffe 3a (Rheinischer Sof) erfter Stod. Allgemeiner Vorschuss- u. Sparkassen-Verein.
(Gingetragene Genoffenschaft.)

F. Seher. M. Foreit.

567

F. Seher.

Verschönerungs-Verein.

Wir wollten nicht verfehlen, die Einwohner hiefiger Stadt biermit ju benachrichtigen, bag bie Lifte jur Beidnung freiwilliger Beiträge mit dem heutigen Tage in Umlauf gefest wird, und

zwar durch den Colporteur M. Feilbach. Da fich der Berein die Aufgabe gefiellt hat, auch in diesem Jahre durch Schaffung neuer Waltwege, Bepflanzung von Bäumen am Bartiburm sowohl als an dem babin führenden Wege und bergleichen die Annehmlichkeiten in der Umgebung unferer Stadt gu vermehren, so glauben wir uns ber angenehmen Soffnung hingeben zu burfen, bag bas verehrt. Bublifum unser Bestreben burd freundliches Entgegentommen unterfiguen wirb.

Der Borftand bes Berichonerungs Bereins.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Bublifum die ergebene Anzeige, bag ich Dotheimerftrage 19 im Daufe bes herrn Thon ein Echloffer-geichaft eröffnet habe und halte mich bei vortommenden Bauarbeiten, fowie Reparaturen bestens empfohlen.

Bugleich empfehle ich mich im Anfertigen eiferner Kochherbe befter Conftruction in allen Größen unter Garantie. Durch awölfjährige Thatigfeit in biesem Fache bin ich im Stande, meine geehrten Abnehmer auf's Befie gufrieben gu ftellen.

Hodachtungsvoll Karl Werner, Dotheimerstraße 19.

Reinausgelaffenes Schweineichmals per Bfb. 28 tr., reinichmedendes Burftfett per Pib. 20 fr. W. Bücher, Detger,

12428 obere Abeinftrage 29. Ein Ranape ift billig gu vertaufen Manrittusplay 6 britter

Sehr guter Mittagstisch 13 fr., Abenbeffen 9 fr. Saalg. 4.

Gebrauchte Sandfteinplatten werden gefauft im Berliner Hof.

änner-Gelangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Brobe im Café Schiller. 170

Ausgezeichneter Aepfelwein

von beute an fortwährend bei

12447

F. Hahn, Spiegelgaffe.

Im Romerfaale. Auf mehrfaches Berlangen

finden nur heute Montag ben 11. Mars zwei große Ertra-Borftellungen für bobe Derrichaften fiatt, wobei ich Alles aufbieten werde, um mir die Zufriedenheit ber hohen Derrichaften zu erhalten.

Entrée à Person 1 fl., Kinder die Hälfte. Aufang der ersten Borstellung 4 Uhr, der zweiten Abends 71/2 Uhr.

Raffenöffnung eine halbe Stunde vorber. Das Rabere befagen bie Brogramme. Um einen gutigen Bejuch bittet

Bernhardt.

Petroleum per Maas 24 tr., sowie sammtlice Spezereiwaaren zu ben billigsten Tagespreisen bei 12365 Ed. Woygandt, Kirchgasse 8.

Unterzeichnete empfiehlt fich mit ihrer Federreinigungs. Maidine in und außer dem Saufe, sowie im Waschen und Wichsen ber Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Langgasse 23 bei Fran Bant und Platterstraße 1 bei Fran L. Löffler. 146

Restauration

bon E. Teicke, borm. E. Harth,

Ede ber Golb- und Mengergaffe 37,

empfiehlt einen ausgezeichneten Mittagstifc in und außer dem Sause, sowie Resiauration zu jeder Tageszeit nebst einem guten Glase Bein zu 9, 12 und 15 fr. Auch werben bafelbft Abonnenten angenommen. 11879

Ein zuverlöisiger, in allen ichriftlichen Arbeiten erfahrener Mann sucht Beschäftigung in Buchführung, Rechnungs-Ausschreiben, Correspondengen ic. Rab. Exped. unter H. M.

Avendmoon

in die feit bem 1. f. Mits. wöchentlich 2mal erscheinenbe

"Allgemeine Annoncen-Beitung"

Beile 21/2 Ggr. ober 9 fr. beforgt prompt bie General-Annoncen-Agentur bon

August Engert in Limburg a. d. Lahu.

In der foeben ausgegebenen Ro. 6 ber von Paul Lindan redigirten Ber bor joven ausgegedenen 360.6 der von Pauts Lindau redigtren "Segenwart" (Berlin, Berlag von Georg Stille) beginnt Professor Blunticht eine Reihe von Briefen, welche das Berhältniß von Staat und Kirche vom faatsrechtlichen Standpunkt aus behandeln. Klaus Groth recensirt das lehte Wert nuseres berühmten Landsmanns Mar Miller in Oxford. Ferdinand Freiligrath theilt weitere Proben des originellen amerikanischen Dichters mit, dessen californische Lieder in Amerika und England das größte Aussehen erregt haben und Dank der meifterhaften Ueberseinung Freiligraths auch in Deutschland von sich reden zu machen beginnen. Abolf Laun bespricht die Dialett-Kriegslprit in der Bretague, welche, nach den überseiten Gedichten zu schließen, viel gesunder und dickerticher ist als das bolte Tathos der Bariser Phrasenhelden. Baul Lindau läßt einem Schnichartitel gegen Guftab Frentag eine berbe und wohlberbiente Absertigung ju Theil werden. E. Frensborff scherzt über die durch die politischen Umwälzungen unbrauchbar gewordenen "Alten Bucher." — Ueber die "Bossische Zeitung" bringt ber Chefredacteur bies älteften Berliner Die kruische Beiprechung bei ger Chefrebactent bejes giegen beriner Blattes, Dermann Kletke, einen gehaltvollen und interessanten Ausgat. Die kruische Besprechung bes "Kategorischen Juperativ" wird eingeleitet burch einen Brief des Dichters seibst, in welchem Bauern selb über die Genesis des Stückes kurz berichtet. Correspondenzen ("Bom ganz vergessenn Bruderkamm" und aus Rom) und Rotizen vervollständigen den Juhalt der Wochenschift, die sich schnell in der periodischen deutschen Breste eine gnie Stellung erworben bat und die ber eruften Beachtung aller gebilbeten Lefer warm empfohlen werben barf.

Es bedarf gewiß keiner geringen Sacktenstuiß und Umficht, eine lediglich der Toilette und weiblichen Haldscher gewidmete Zeitschift in einigen Jahren zum unenkehrlichen Kaldseber und Liebling der Familie zu machen, wie es die Modenwelt schon längst geworden. Mit einem Leserkreise von weit über Hondertaussend Konnentinnen hat sie im October v. Is. üben sieden Jahrgang begonnen und von Tag zu Tage steigend, hat die Anslege schon setz auf 120,000 erhöht werden müssen, eine disder von derartigen Lättern nie erreichte Zahl. Wie geschicht, wie ausmerksam und siedenwürdig weiß aber auch die Ackaction allen Wilnschen ihrer Leserinnen entgegen und zuvor zu kommen! — Das präcktige, klüsslerisch schöne Ball- und Maskenbild in Nr. 9 vom 1. Febr. schien alle Toilettenbedürsnisse der Saison erschöpfend behandelt zu haben, gleichwohl bringt Nr. 10 eine neue Auswahl der reizendien Anzüge, welche der Uebergangsperiode im Salcn wie aus der Promenade gewidmet sind. Rr. 11 vom 1. Kärz wendet sich der Wässiche zu und entwicklt eine wahrhaft überraschende Jünke schöner Borlagen sür Form und Ausstattung dieses so wichtigen Zweiges der Garderode. Daneden sinden des Kummern Kaum, auch der Einsegnungen zu gedenken und Rieder, Jacken und Wäntelchen sich diese Sorge zu tragen. Die Borzüglichkeit der Schuttumsker der Modenwelt ist edenso anerkannt, als ihr seiner Seschwand in der Kuswahl der Toiletten und der Kuswahl der Toiletten und der Kreis practisch derwendbaren Haben beide Rummer ier Rodenwelts zu kreise von 45 se. zh pro Luartal, resp. 1 st. 30 kr. zh. mit viertelzährlich neun großen colorirten Kodenkupsen) werden sederzeit bei allen Buchdandlungen und Bosämtern cugenommen. Es bedarf gewiß teiner geringen Cachtenninig und Umficht,

Eine mit guter Sandidrift begabte Berfonlichfeit (Berr ober Dame), welche eine in die Morgenstunden (9 bis 1 Uhr) fallende tägliche Beichaftigung übernehmen fann, wirb gefuct und beliebe man fich jur näheren Information an die Buchhandlung von Feller n. Geds (Ede ber Langund Bebergaffe) wenben zu wollen.

Zwei Paar schöne Lachtauben zu verlaufen Marktfirage 11

Amei kleine, eiferne Gartenthüren find billig zu verkaufen 12411 Schützenhofftraße 6.

Bellrigftrage 1 ift guter Didwurgfamen gu haben. 12412 Ein 6 Souh langer Birnbammftamm ift gu verfaufen bei Friedrich Bing in Bierftabt. 12418

Ein junger Sühnerhund ift ju vert. Rah. Exped. 12431

Laute Anfrage.

herrn Satzger und Molland! Wo bleibt die versprocen Fr. Pohlmann. 12464 Aufflärung?

etf

ein

mo

gut

Liab Be (

mät

Mä

Eri

erfa

bief

HO

fam

Mät

Rah

6

6

Q

6

6

Dan

Dan

burd

sieb!

time

Bebi

Befd

23

T

6

6

CH

I

Œi

Et

6

Ein

Ei

Eir Derru

frag

Bleid

iefud

(E

Die berglichften Gludwuniche bem herrn Guffab & . . . ! ber II. Schwalbacherftrage ju feinem heutigen Geburtstage. 12453 Seine Freunde.

Ein millionendonnernbes Soch foll erschallen aus Dopheim bis in die Marktstraße 15 dem lieben Greichen zu seinem heutigen Geburtstag. Gin guter Freund, ber's nicht vergist, daß ben Gretchen sein Geburtstag ift. (F. B.) F. L. E. 12417

Ein junger Binicherhtund, hellbraun mit bunkelbraunen Fleden, hat fich verlaufen. Dem Wieberbringer eine Belohnung Reugaffe la Parterre. — Gleichzeitig wird vor bessen Anton gewarnt.

Ein braun und schwarz gescheckter, fleiner Sund (Dogge) auf ben Ramen "Sched" berend, ist am Freitag Abend gegn 5 Uhr entlaufen. Wer benselben Markistraße 13 in ben Labe gurnabringt, erhalt eine gute Belohnung. Bor Anlauf wir

Berloren wurde am Freitag Abend ein goldenes Mrmband, Der ehrliche Finder erhält Abolphsallee No. 9 Parterre ein angemeffene Belohnung.

Eine Wodistin

erfte Arbeiterin), sowie ein Lehrmädchen werden in ein hiefige Mode Geschäft auf gleich gesucht. Rab. Erpeb.

Eine genbte Mafdinennaberin in ein Souhmachergeschäft fuct. Raberes Expedition.

Ein braves Madden, welches bas Bafden grundlich verfteht indt bauernde Beschäftigung im Baschen. Raberes bei Roffel Römerberg 8.

Monatbienit gefucht. Nah. Schwalbacherftr. 21 a, 3 St. 12436 Ein Lehrmatchen fann unentgelblich bas Butgeidaft erlernen Näheres in ber Expedition b. Bl.

Ein Madden sucht Beschäftigung im Waschen und Buten. Rat Beisbergftrage 7.

Eine junge Wittme fucht bei einer anftändigen Familie ber Tag über Beschäftigung. Nab. Römerb rg 15, Dachlogis. 1244

的自己是在海中国的工作的专业。

Für ein braves Madden vom Lande wird eine Stelle be einer guten Familie gesucht. Offerten unter W. K. 100 a die Exped. d. Bl. 12304

Ein braves Dienstmädden gefucht Schwalbacherftrage 39 Bar 12300

Gine perfette Röchin fuct eine Stelle in einem hotel ober i einer feinen Restauration. Nah. Marktplat 8 im hinterhauf zweiter Stod.

Ein anftändiges Mäbden, welches gut Beifgeng naben un stopfen kann, wird zu zwei icon größeren Kindern gesucht. Rat Colnifder Sof.

Eine Dame (Frangöfin), welche Klavier-Ilnterricht zu ertheild versieht, such fich als Gesellschaftsbame zu placiren. Räbers in ber Expedition b. Bl. 11944

Ein tüchtiges Rüchenmädchen wird auf gleich gefucht Marth ftrage 6.

Den geehrten herricaften fann ftets gutes Berfonal nachy wiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Bengniffe Stellen burd 3. Ritter, Mauergaffe 2.

Stelle-Gesuch.

Eine thatige, febr zuverläffige Perfonlichkeit in gefetten gabren mit vorzüglichen Zeugniffen fucht eine Stelle in Wiesbaben bei einer Same ober zur Führung eines ftabtischen Daushaltes Rang Gefällige Franco-Abressen sub B. S. Georgenborn bei nen n bei nen 11119 Brane Schlangenbab.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches in allen hausarbeiten erfahren ift, sucht eine Stelle und kann auf Berlangen gleich eintreten. Näheres Schachtstraße 10.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit verseht, wird gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melben Webergasse 30. Röchinnen, Jungsern, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen. Ebenso finden einfache, rein-liche Mädchen auf Grund ihrer Zeugnisse Stellen durch Frau 12466 Petri, Langgasse 23.
Gesucht auf 1. April ein seines Zimmermädchen, das gut nähen und dügeln kann und gute Zeugnisse nachzuweisen dat. Räheres in der Erped. Langgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen Gine Rebentochin wird für ein Sotel gefucht. Raberes in ber Experition. Ein gesehtes Frauenzimmer, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ift, sucht alsbald eine Stelle. Räheres in ber Expedition bieses Blattes. 12314 Lehrstraße 9 b wird ein orbentliches Mabden gesucht. 12408 Ein braves Dienstmädden, welches alle hausarbeit verflebt, sucht eine Stelle. Rab. bei Fran Born, Geisbergftr. 11. 12446 Ein junges Mabden gesucht Marktftrage 36. 12409 Ein braves Dlarden, welches gut bargerlich toden und frifiren fann und alle Sausarbeit grundlich verfieht, fucht eine Stelle. Käheres Neroftraße 33, Hinterhaus.

Tine perfette Köchin wird in eine feinere Restauration gesucht.
12467 Ein Hausmabden wird gesucht Marktftrage 6. Ein junges Mabden in eine fleine Haushaltung gef. Langgaffe 4. Ein fiartes, tuchtiges Landmabden, bas melten fann, auch Dausarbeit versteht, serner eine Privattöchin, sowie mehrere dans, Zimmer- und Küchenmädchen suchen auf gleich Stellen durch das Placirungs-Bureau von Jean Mitter, Mauergasse Zime zuverlässige Köchin, die sich auch etwas Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf 1. April oder später ihre Stelle Von Grood eine Stelle. Rab. Erpeb. Bon Tapezirer C. Shafer in Langen-Schwalbach wird ein Bebülfe gefuct. 10468 Tüchtige Majdinenschlosser finden gegen hoben Lohn Beschäftigung Emserstraße 33. 11804 Ein Schreinerlehrling gesucht Schwalbacherftrage 21 a. 11925 Ginen Lehrling sucht Schreiner Walther, Webergaffe 44. 12293 Ein Schreinergefelle gefucht Sochnatte 4. Gin tudtiger Dausburice gefucht bei 12235 Abolph Röber, Königl. Hof-Conditor. 12228 Ein Topezirergehülfe tann sofort auf's Jahr eintreten bei Thaler bis 4 fl. Lohn per Boche nebit Koft und Logis bei C. Maurer, Tapezirer in Bad-Schwalbach. 12275 Bwei Schreiner werben auf Banarbeit gesucht. R. Erp. 471 Schreinergesellen gesucht Friedrichstraße 28. 12355 Ein Eisendreber und ein Maschinenschloffer gesucht Emserftrage 10. 12356 Ein Tapegirergebulfe wird gesucht von Friedrich gow, Bleichftrage 5e. 12380 Steingaffe 7 werben 2 Schreinergebulfen und ein Lehrjunge gesucht. Ein lediger, tuchtiger Fuhrfnecht gesucht. Rab. Erpeb. 12319 Ein Schlofferlehrling wird gesucht hochftatte 30. 12306

Gin sprachtundiger, gewandter Kellner, welcher in Hotels ersten altes. Manges servirte, such Stelle; ferner Dienstmädchen und Köchinden sehr gesucht. Herrichaften werden Dienspersonale jeder Uttle Branche empfohlen durch H. Sabony, Langgasse 51. 12378 Ein anständiger, junger Mann wird zur Psiege eines kranken Derrn gesucht. Näh. Exped.

DÖM

2464 . . 1

e.

m bis ttigen

ben 2417

UNCE nung ntauf

2334

ogge) geger

Badu 10in 242

and.

eine

2480

efigel 0633 t ge

2229 ftebt ffel 2424

2436

THE

2468

Mäs.

2486 e ber 2449

e be

0 0

2304 Bar 2300

er is

rhauf

2379

Mät.

233 heiles

iheres 1944

Parti

226

achge nisse

724

abrei

Hellmunbftraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 12312 Für bas Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger Mann mit guter Borbilbung als Lehrling für jeht ober später gesucht. Rab. Erpeb.? Ein Lehrling gesucht. Deinrich Bernbard, Buchbinder, Webergaffe 40. Gin Tapezirergehalfe gesucht Wellritiftraße 12. 11991 Einen Lehrling sucht W. Leimer, Schreiner, Schackfiraße 22. 12026 Ellenbogengasse 10 a bei Ch. Berges kann ein braver Junge das Schubmachergeschäft unter günstigen Bedingungen erl. 12290 Ein Lüserlehrling gesucht Mühlgasse 13. Saifon-Personal. Röche, Köchinnen, Ober-, Zimmer- und Saalkeliner, Haushälterinnen, Beschließerinnen, Buffetmädden, Kelinerinnen, Zimmer-mädden, Portier's, Hausburschen, Buchhalter, Commis, Verläufer, Ladenmädden, Gesellschafterinnen, Bonnen, Kammerjungsern und Diener mit beften Empfehlungen werben nachgewiesen burch bas Stellen-Bermittelungsbureau von Ein wohlerzogener Junge tann bas Tapezierergeschäft erlernen S. Sternigty. 12421 Sute Mobelidreiner gefucht Martiplat 3. 12423 Gin Shuhmadergehulfe findet bauernbe Beidaftigung auf Goblen, Fleden und neue Arreit bei B. Schäfer, Delenenstr. 7. 12433 Ein Backfeinformer wird gesucht. Räh. Abeinkr. 44. 12454 Es wird ein Hausbursche gesucht. Räheres Expedition. 12457 Gute Bauschreiner gesucht Mauergasse 2. 12483 Ein Fußtaselmacher sindet sogleich Beschäftigung Faulbrunnenftraße 5. Ein junger Mann, ber gut fahren tann, mit Bferben umzugeben berfieht und gute Zeugniffe befitt, fucht eine Stelle als Rutider. Näh. Exped. Ein Schreinergeselle wird gesucht Ableritraße 13. 12498 Ein junger Hausbursche gesucht bei Tapezirer Jung, Weber-12498 10-12000 ff. find auf 1. Mai auszuleiben. Fin unmöblirtes Zimmer, womöglich in Mitte ber Stadt, wird auf 1. April zu miethen gesucht. Raberes bei frn. Schirmfabritant Buffen, Kirchhofsgasse 4. 12067 In der Schwalbachers, Wellritz oder Helenenstraße werden zwei unmöblirte Zimmer oder ein geräumiges Zimmer nebst Küche für eine einzelne Person zu mierhen gesucht. Preis-Offerten unter St. 10 beliebe man in der Expedition dieses Blaties Blumenftrage 5 (Billa) möbl. Bimmer zu verm. Doth bei mer fitra se 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balfons, 5 Zimmer und Rüche 2c. Rab. bei W. Gail, Dotheimerstraße 29 a. 7871 Felbftraße 15 find mehrere fleinere und größere Bobnungen, neu und bequem eingerichtet, mit Glasabidluffen versehen, sogleich ober auf 1. April zu vermietben. Raberes Röberstraße 19. Dafnergaffe 16 ift ein fleines Dachlogis ju verm. 12432 Dellmundfirage 7 ift eine fcone Wohnung ju verm. 10624 hirfcgraben 16 ein möblirtes Zimmer zu verm. 10654 Kirchgaffe 3 ift ber 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, 2 Man-

farben nebft Bugebor, gang ober getheilt auf 1. April gu ver-

Rirchgaffe 15a, hinterb., ein möbl. Zimmer zu verm. 12358 Louisenstraße 35 ein gut möbl. Zimmer zu verm. 12310 Marktstraße 23 ift ber britte Stod zu vermiethen. 105 3

miethen.

Rengaffe 11 zwei Stiegen boch ein gut mobl. Zimmer 4643 vermiethen.

Platterfrage 2 ift ber zweite Stod, beftebenb aus zwei Bimmern, Rache, Reller und Holzftall, auf 1. April gu vermiethen.

Rheinstraße 23 ift ein möblirtes Zimmer zu berm. 10344 Roberstraße 26 Barterre find zwei schon möblirte Bimmer mit Cabinet gang ober getheilt, monat- ober jahrweise gu permiethen.

Sowalbaderftrage 2e find zwei ineinandergehende, icon möblirte Bimmer mit allen Bequemlichfeiten gleich gu ber-11042 miethen.

Sowal bacher ftraße 43a in schöner, gesunder Lage find geräumige, helle Zimmer der 2. Etage möblirt zu verm. 7044 Sonnenbergerftrage 45 ift eine auf bas Elegantefte möblirte

Wohnung fofort zu vermiethen.
Steingaffe 20 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 12469 Taunus ftrage 27 find möblirte Bimmer billig gu verm. 4424 Der britte Stod meines haufes Rirchgaffe 12 ift auf 1. April Bu vermiethen. Georg Beibig. 10530

Das von Freiherrn von Normann aus Gotha gemiethete Logis von 6 Piecen und Riiche, mit Bas. und Wafferleitung berfeben, abgeschlossen und elegant hergerichtet, im zweiten Stocke meines Daufes ift burch beffen Bersetzung nach Schlettstadt per 1. April ober später wieder anderweit zu vermiethen und kann täglich bei mir eingesehen werben.

3. M. Baum, Ede ber Rirchgaffe und Friedrichstraffe. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Ruche, Dachfammer und fonnigem Bugebor, in Mitte ber Stadt, auf 1. April gu vermiethen. Raberes Expedition.

Gin Laden in guter Geschäftslage ift mit ober ohne Bohrung auf 1. April zu vermielben. Räheres bei Commissionär R. Kraus.

Ein Laden

mit Wohnung ift gleich ober auf 1. April zu vermiethen Rirch. 3537

Ein fleiner Laben, in befter Lage ber Schuftergaffe in Maing ift zu vermiethen. Rab. Exp. 12498 12499 12444

hainerweg 2 ift ein Pferbestall gu bermiethen. Ein reinlicher Arbeiter tann Logis erhalten Goldgaffe 17. 12463 Bwei Arbeiter fonnen Logis erhalten Romerberg 6. 12479

Gin Dabden tann billig Logis erhalten. Rab. Exp. 12493 Bwei Arbeiter tonnen Logis erhalten Metgergaffe 18, 1 St. 12456

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Befannten die traurige Rachricht, daß unser geliebter Gatte, Bater, Bruder und Schwager, Peter Klarmann, nach langem schweren am 8 Mars janft bem herrn entschlafen ift. Statt be sonderer Einladung jur Radricht, bag bie Beerdigung beute Montag Rachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Saalgaffe 22, aus gattfindet.

Um ftille Theilnahme bitten

12439

Die trauernden Sinterbliebenen.



12451

Bermandten, Freunden und Befannten Die traurige Anzeige, daß unsere innigfigeliebte Gattin, Mutter und Großmutter, Frau Revisionsrath Grünthaler, am Freitag den 8. März Morgens 10½ Uhr ruhig und sanft bem Berrn entichlafen ift.

Statt besonderer Einladung biene gur nachricht, daß die Beerdigung beute Montag ben 11. Marz Rachmittags um 3 Uhr vom Sterbehaufe, Bleichstraße 5d, aus fiattfinbet.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Wiesbadener Kranken-Perein.

Unsern Mitgliedern zur Radricht, daß bas Bereinsmitglied Shuhmaher Peter Klarmann mit Tod abgegangen ift. Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Saalgasse 22, aus Die Direction. 529

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 12422 Arbeiter finden Logis Römerberg 17a im 2. Stod.

Meteorologische Geobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 8. März.	6 The	2 Uhr	10 Uhr	Täglichet
	Morgens.	Nachur.	Theubs.	Mittel.
Baxometer") (Bax. Linien)- Thermometer (Keaumur). Dunftpanung (Hax. Lin.). Welative Fenchtigfeit (Broc.). Winbrichtung n. Bindhärfe. Augemeine Himmelsansicht. Megeumenge pro []' in par. Anbit".	\$30,55 +1,8 2,05 87,3 K.VI.D. [hwach- heiter.	\$80,65 +10,6 2,56 51,8 S. jdwach. j. heiter.	831,43 +5.2 2.59 82,0 G. fcjwach. v. heiter.	880,87 +5 86 2.40 78,58 —

*) Die Barouseterangaben find auf () Grad A. reducirt.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraßt ist täglich von 8 Uhr Morgens dis Abends geöffnet.
Dente Brontag den 11. März.
Mugemeiner Prankenvereint. Abends 8 Uhr: General-Bersammlung

im Saalban Rerottal.

Männer-Gefangverein. At ends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

· Schnellzüge.

Seastfuct. 8. Mär: 1872

Seib-Co	Bedfel-Courfe.		
Breug. Fried.d'or . 9	fl. 58 59	fr.	Amfterbam 997/s 8.
Pificien (boppett) . 9	, 41 -48	TEL MIL	Berlin 1041/a G.
hou. 10 flStäck 9	. 58 55		Coin 1047
Dulaten 5	, 82 -84		Damburg 871/s G.
20 Fres-Städe . 9	, 20 -21		Leipzig 105 b.
Sovereigns 11			Louben 1181/2 8/8 b.
Imperiales 9	, 41 -43		Baris 980/8 1/4 b.
5 Fres. Thaler . —	W 200 TOO		Bien 1058/e 1051/a b.
Dollars in Geld . 9	. 26 -97	60	Disconto 31/2 % .

Preis-Courant für die Frühjahrs-Saison

Louis Süss.

g

de tg 9

Giddle I ttef.

bis zu den

traf.

nlun

et.

r 56 n). – 7. 45,°

12.10 55. – 5. 15.

24 Janggaffe, im Badhaus jum goldenen Grunnen, Wiesbaden.

				MICO MAIN	and the second	THE REAL PROPERTY.	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR				
Ueberzieher							bon	fl.	175.22	30.	The La
Jaquette								"		MANUEL STATE	18
Säcchen Tuch-Röcke							-	"		=	
Complete An							"	"	15.		CER
Jagd-Jopper	a						"	"	4.	W.	anfange
Haus-Röcke Buxkin-Hos							"	"	A	45. 30.	d'al
do. Wes							"	"	-	30.	O O
Schlafröcke							"	"	100	_	1
Confirmande	n-	An	lZ	üg	e		"	"	12.	1013	Lin
feinsten Qualitäten.											

461

Langgasse 53

bei I. & M. Dreyfus grösste und billigste Auswahl in

Herren-, Knaben- & Confirmanden-Anzügen.

Cassel.

Hotel zum Deutschen Kaiser,

Im gothischen Style neuerbaut. Comfortable Einrichtung und billige Preise.

545

Ph. H. Hofmann'iche Sof-Kunffärberei.

Michelsberg 7, Wiesbaden, empfiehlt zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison:

von Möbelsteffen jeder Art, als: Plüsche, Damast, Rips, Tischdecken, Bettkulten, Gardinen und Halter, Fransen, Kordeln, Gimpen und Quasten; Herrn- und Damen-Kleidern, Sammt, Shawls etc. etc. in Seide, Wolle, Baumwolle und gemischten Stoffen unter Garantie ächter Farben.

idas i chwascher

von Tischdecken und Fnasteppiehen. Bett- und Sopha Vorlagen, Haus- und Treppen-Läufern, Möbelkattunen, Bettkulten (ohne dass dieselben einlaufen oder filzig werden), Herrn- und Damenkleidern (unzertrennt), Shawls, Stickereien etc. etc. unter Garantie der Erhaltung und Wiederbelebung der Earben.

Reelle Freise. Schnellste Bedienung.

Avis für Damen.

Das Neueste in Frühjahrs-Jaquets, Regenmäntel, Coftumes und Kleiderftoffen zeige meinen berebrten Runben ergebenft an. L. Fürth, Langgaffe 45.

Den Empfang bes Reueiten in

Sonnenschirmen En-tout-cas

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen. Bei größter Auswahl möglichst billige Preise.

NB. Hebergiehen und Reparirem ebenfalls billigft.

Jacob Müller,

Goldgaffe 12.

Für Sotels und Ausstattungen empfehle mem Fabrif-lager Bierstadter Leinen in 12/4 und 6/4 verschiedener Onalität, sowie Gebild, als Tischtücher jeder Größe, Servietten und Handtücher unter Garantie und zu billigsten Preisen.

7429

G. H. Lugenbühl, Marktftrage 15, junadft bem Uhrtherm.

Strophute

gum Baiden, Farben und Faconniren werben angenommen unb balbigft beforgt. C. A. Bender, Rengaffe 17.

Ich erfuce meine geehrteften Runben, ihre Strobbute jum Baiden und Fagonniren balbigft ju überfenden. 11630 S. Funk, Mobistin.

Militäre und Glace Sandiduhe merden icon gewaschen und gefärbt obere Webergaffe 41.

Strobbute

werden gewaschen und faconnirt und bittet um gef. recht baldige Uebersendung

Ed. Fraund jr., Sutmacher,

201

R

134

Pai E.

Mi 12

Bt

D

Rop

476

En: unb

Eti.

Anf

8

Langguffe 23. 12157

Das Renefte in Befakartiteln, feidenen Fransen, Gimpen, Anopsen, Agraffen, Agre: ments, Kordeln, Schellenzüge, Teppichfransen, Vorhanghalter, sowie sämmtliche in mein Fach einschlagende Artikel empfiehlt billigst

Fr. Riehl. Bosamentier.

Langgaffe 29. NB. Bestellungen werden schnellstens ausge fiibrt.

Fabrik-Miederlage von Gardinen

jeglicher Urt und Breite. Feste Fabrikpreise!

> G. W. Winter. 5 Webergaffe 5.

11758

11974

Beaminna.

Wegen baulider Beränderung und mahrend ber Dauer berfelben befindet fich mein Geschäftslocal

Schükenhofstraße No. 2. Christ. Jstel. 11562

Strohhüte zum Waichen und Façonniren werden fortwährend angenommen und auf's Bene besorgt. 11562 Christ. Jstel.

Herrnkleider werden gründlich gereinigt, sonie alle in mein Fach einschlagende Arbeiten reell und pünttlich besorgt.

Ph. Steuernagel. Schneidermeister, Häfnergasse 9. 11197

ongelaufene, werden wie neu bergestellt Taunusftrage 55 eine Stiege boch. 12192

Eine genbte Butmacherin, bie in jeder Branche bewandert ift, empfiehlt fic als Arbeiterin in und außer ihrer Wohnung. H. Wiegand, Kirchgaffe, Raberes bei 12187 Balther'icher Bof.

Ausverkauf der Puppenwagen

jum Gin!aufspreife.

11839 Louis Fauft, fleine Burgfirage 7.

Drehfpane von Schmiebeifen werben angefauft. Gasbureau, Friedrichftrage 40.

Oeldruckbilder,

getreue Nachahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei uns vorräthig. Zur Ausschmidung neuer Bohnungen, zu Hochzeits- und Aussiehnergeschenken sür junge Hausbaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir führen nur Oruce der anerkannt vorzüglichsten Anstalten, doch sind dieselben nicht theuerer, als die jest so vielsach angebotenen Deldrucke minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, die

Bilber gegen bestimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.

er,

nen

re:

en,

Fach

Bge

2256

анет

. ren orgt. l.

mein

Ľ,

2192

idert ung. e,

0.

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ede der Lang- und Webergasse).

Berrn-Rragen, Manschetten und Binden.

Herrn-Hemden von 1 fl. 20 fr. an bis zu den feinsten,

Damen-Semden von 1 fl. 18 fr. an bis zu den feinften,

Rnaben-Bemden für 1-14 Jahren von 20 fr. aufangend in Leinen und Shirting, Mädden-Bemden

Kinder- und Damen-Hosen, Unterrode, Jaden, Frisirmantel, Taschentücher 2c. 2c., sowie alle Sorten Chirting, Leinen, Pique und Rips-Pique für Kleider bei

Stein, grosse Burgstrasse

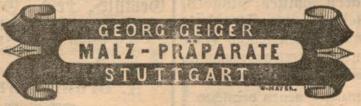
12426



Stollwerck'sche st-Bonbon



Dieses allgemein beliebte Hausmittel gegen trodenen Reizhusten, Heiseriet, Manhheit im Halse, Berschleimung z. in Paqueten à 4 Sgr. stets vorräthig in Wiesbaden bei C. Ader, Hossieferant, Just. Asmann, Webergasse 38. Conditor G. Banmgäriner, A. Beder, Schwalbacherstraße, A. Brunnenwasser, M. Buchner, Friedrichstraße 39, W. Dieth, Aug. Engel, Taunusstraße 2, J. Flohr, J. Gottschalt, G. D. Linnentohl, Bh. Nagel, J. Neiß am Bahnbos, Ph. Reuscher, Chr. Rickel Wie., Conditor C. Rücker, Apotheter G. Echellenberg, A. Schirg, Schillerplat, A. Chirmer, G. W. Schmidt, F. Strasburger, Lirchgasse, Heinr. Wald, J. B. Weil, Conditor D. Wenz, R. Wehgandt, Kirchgasse 15a, und J. B. Willms.



Malz-Extract in bis jest unerreichter Reinheit von vorzüglichem Gefcmad.

mit Gifen und Chinin für Blutarme.

Kindernahrungsmittel in neuer verbesserter Qualität, hauptsächlich wegen seines weniger intensiv süslichen Geschmads zu empsehlen.

Borrathig in allen Apothefen; in Wiesbaden bei A. Schirmer; in Limburg a/L. bei P. J. Hammerschlag; in Weilburg al. bei Aug. Bernhardt.

Pattison's

bas bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Ahenmatismen aller Art, als Gesichts-, Brust-, Hals- und Zabnschmerzen, Kops-, Hand- und Antegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. In Paketen zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bet 476

Ford. Kobbo, Webergasse 17.

Rechnungsformulare, Circulaire, Facturen, Breis-Courante, Bein- und Speisefarten, Ballfarten, Abref., Bisit-und Berlobungsfarten, Bechfel, Anweisungen, Bein- und Baaren Stiquetten zc. zc. werben billigft angefertigt in ber Lithographischen Anfialt von Jon. Ulrich, Lirchgaffe 6.

Meinen geehrten Runden und Gönnern zur Nachricht, daß ich von heute an Auszuge und Mobel-Transporte wie früher unter Garantie und unter reeller wie prompter Bebienung übernehme. Räheres obere Bebergaffe 37 zur "Stadt Frankfurt".
Wiesbaben, ben 12. Februar 1872. A. Dieser. 10284

Fertige Wäsche jeder Art.

Glatte Leinen.

Gebilde

und .

Damaste.

Caschentücher

in

Leinen und Batist.

Hemden-Ginfatze.

Wäsche-Fabrik

ESBADEN

Webergasse No. 4.

Grosse Auswahl! Prima Qualitäten!

Billige feste Preise!

Brochirte und gestickte

Gardinen.

Glatte und gemusterte Baumwoll-Stoffe

jeder Art.

Weife Stickereien

jeder Art.

Strämpfe, Unterröcke, Corsetten.

Fr. Richl, Langgaffe 29, 12257 empfiehlt zu billigen Preifen:

Bander, Blumen, Febern, Spigen, Blonden, Tiill, Gaze und Schleier, sowie Strobbitte und Sutfacous. Ferner werben täglich Sute zum Waschen, Färben und Aenbern angenommen.

Bon ber berühmten, anerkannten menen beutichen Bender'iden Fett-Glanzwichfe, welche nicht nur einen iconen, schwarzen Glanz erzeugt, sondern bas Leber siets in weichem Zustande erhält und demselben sortwährend den nötdigen Gerbestoff erseut, halt Commissionslager en gros et en detail herr J. Nagel, Marktitraße 36 in Wies-

1. Qualitat, find in Baggons, sowie in Maltern in fudreicher Baare fortwährend frisch zn beziehen bei

P. Blum. Metgergaffe 25. 7611 Befie Rohlen, fleingemachtes Scheitholg, Bellchen, fowie eine große Barthie noch sebr guter Thuren und Fenfter sind billig zu haben bet J. Vogel am Kirchhofsweg. 10681

Erfte Qualitat trodenes Buchenicheithols per Riftr. 28 fl., Daffelbe geschnitten und gehadt Buhrtoblen nach Mag ober Gewicht billigft empfiehlt

A. Brandscheid, Whiblgaffe 4.

Gebrauchte Roffer find gu verlaufen Langgaffe 38.

Vanler, Samenhandlung Metzgergasse 12,

empfiehlt fich bei Bedarf in

Gemule-, Feld-, Gras- n. Blumensama

unter Bufiderung reellfter Bedienung. Das reichhaltige Preisverzeichniß für 1872, 29. Jahr gang, fieht ben verehrl. Gartenbefigern und Blumenfreundm gratis zu Diensten. 1160

Webergasse A. Brunnenwasser, empfiehlt fein (Bergmann'iches)

Thee-Lager.



Miederlage

bei

Schillerplat 2.

wohnt Louisen plat 7 im Gei tenbau. Derfelbe empfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers. 289

Eine Bettftelle mit Sprungrahme und Geegrasmatrage if zu vertaufen Dtühlgaffe 1.

Mohre u. Strobfichle geflocten Ellenbogengaffe 4. 760

12

部

1) 2) 3) 4) 5) 6)

De

au Re 30 ger \$21 311

110

12

366

900 gro

met 120

Allgemeiner Arankenverein der Stadt Biesbaden.

Den Mitgliebern gur Rachricht, bag bie erfte ftatutenmäßige General-Berjammlung heute den 11. Marz Abends 8 Uhr im Gaalban Rerothal fiattfinden wird.

Berichterfiattung über die Birtfamteit im abgelaufenen Jahre;

Rechnungsablage bes Caffirers für bas Jahr 1871;

3) Bahl der Prüfungscommission der 1871r Rechnungen; 4) Aufnahme neuer Mitglieder; 5) Ergänzungswahl des Borsiandes und

n,

ffe

en

e,

na,

tten

131100

1680

276

350

ifem

. 289

7600

8

6) verschiedene Bereinsangelegenheiten.

Anmelbungen neuer Mitglieder werben fortwährend burch ben herrn Director G. Chafer, Golbgoffe 1, entgegengenommen.

Bu obiger General-Berfammlung ladet höflichit ein Der Verstand.

Eltern, welche ihren Gohnen eine practifche Grziehung zu geben wünschen, beebre ich mich, wiederholt auf unsere Anfialt aufmertfam gu machen. — Bir tragen ben lotalen Berbaliniffen Rednung, indem auf bas Erlernen ber englischen und frangöfischen Sprache besondere Sorgfalt verwandt wird, und gewähren jungen Leuten Gelegenheit, fich eine gründliche kaufmanuifche Ausbildung anzueignen. Die Befähigung, bas jum einjährigen Militarbienft berechtigenbe Examen zu befteben, wird erlangt. — Schüler finden vom 6. Lebensjahre an Aufnahme. 11099 Dr. Ferd. Haas.

Montag den 11. d. M. Abends 8 Uhr:

Lette große Tanzstunde

Saalban Schirmer.

12156

Otto Dernewass.

Circus Carre

Während der Messe täglich große Vorstellungen der Königl. Riederländischen Aunstreiter-Direction

in der Fruchthalle in Maing. Anfang 7 Uhr Abends.

Beute Montag:

Awei große Borftellungen. Rachmittags 31/2 Uhr. Abends 7 Uhr.

Bu gablreichem Besuche ladet ergebenft ein Oskar Carre, Director.

König-Wilhelms-Lotterie.

Canze Loofe 2 Thir., 1/2 Loofe 1 Thir. bei W. Speth, Langg. 27.

Französischen und Englischen

COFFICH

9009 ertheilt Professor Georgey, Neugasse 11.

Bur geft. Abnahme für Hotelbesitzer und Tapezirer habe eine große Barthie Rachtfiuhltopfe und Bidets zu ausnahmsneise billigen Preisen herabgesett. 12077 J. P. F. Mastert, Rengasse 1a.

Diebrere foone, faft neue Schlafzimmer Ginrichtungen, sowie Tische, Spiegel, Bilber, ein paar schöne Mederateur-Lampen ec. sind zu verlaufen. Nah. Erp. 12243

Wohnungs-Veränderung.

Bon jest an wohne ich Tannusitrake 20. Dr. med. Kühne. 12175

Tapeten, Fenster Rouleaux & Wachstuchen

VISITENKARTEN PR. 100 54 Kr.

VEBLOBUNGSKARTEN & VERLOBUNGSBRIEFE à la minute pr. 100 Fl. 1. 45 km

> GEBRÜDER PETMECKY WIESBADEN, 6 LUISENPLATZ 6.

Glenbogen: Buchdruckerei von J. Edel, gaffe 9 Beidmadvolle, ionelle und billige Anfertigung von Drudfaden.

Mügel, Pianinos u. jum Bermiethen und Berfauf; Reparaturen werben bestens ausgeführt. Carl Wolff, Rheinstraße 17a. 277

Für Hotels- und Privatküchen.



Rochherde neuefter Confiruttion in allen Größen ftets vorräthig, liefert elegant gearbeitet unter vollkommener Garantie und bon feinen Ab-nehmern bestens anerkannt, au billigen Breifen bie Berd-

fabrit von A. Bickel, Lirchgaffe 15a.

10314

für in Gruften und zum Transportiren vorrätbig

Oberweberaasie 34.

5161

Saramagazin Ellenbogengaste

Bolfter Rabel, als vollkändige Garmituren, ver-Chaise longue zc., preismirdig ju verlaufen bei 2B. Sternberger, Tapezirer, Markiplay 3.

ein Bauplan in ber Rabe ber Stadt für 3-5000 fl. Offerten sub O. P. in der Expedition b. Bl. abzugeben.

Burgstrasse 2, H. Stein, Burgstrasse 2,

empfiehlt für die Frühjahrs-Saison eine reichhaltige Auswahl in Caschemir-Umbangen,

Jaquets & Tunicas u. f. m., ferner:

Jaden von 2 fl. an bis zu ben feinsten, Tud-Jaquets von 3 fl. an bis zu ben feinsten, Cafchemir-Jaquete von 5 fl. an bis gu ben feinften, Regenmantel von 7 fl. an bis gu ben feinften, Confirmanden Jaquets in Tuch, Cafchemir und Geibe, Rinder-Jadhen und Jaquets in allen Größen, Rinder-Regenmantel in allen Größen.

12425

Confirmanden!

Alle Sorten weißen glatten Mull für Kleiber, weisse Mull-Blousen bon fl. 2. bis fl. 3., weisse Untertaille à fl. 1. das Stiick, weisse Unter-röcke mit einer Bolant à fl. 1. 30., mit Plisse und Falten à fl. 2. 48. der fertige Red, gestickte Taschentücher von 36, 48 fr. bis fl. 1., sowie eine große Auswahl fein gestickter Garnituren von 30, 48 fr., fl. 1. bis fl. 1. 30. bie Garniture empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

12413

- Weihwaaren Sandlung, Langgasse 38 am Kranz.

Doutsono Schiene-Vianellactur.

Filiale: Cöln, Königin Augusta-Halle 9, Düsselderf, Raferneuftrafte 11

Martenftrage 23.

Alfred Theis & Co. (F. de Fallois), Reusrath bei Solingen; WIESBADEN.

14 Langgasse 14,

empfehlen:

Regenschirme von 48 fr., 1 fl., 1 fl. 45 fr. aufwärts bis zu ben feinsten. Bom 8. dis zum 20. März Bertauf einer Parthie der feinsten neuen Sonnenschirm- und Promeneur-Muster, welche zum Engros-Bertauf mit auf Reisen gewesen, à 3½ fl. per Stück u. s. w; durchschittlicher Herfiellungspreis 7 fl. 12250

Ueberziehen — prompt — billig — Reparaturen.

Den noch vorräthigen Tuch und Budstin, insbesondere fdwarz für Confirmanden, wird zu bedeutend berabge festen Preisen verlauft. Auch bringe ich weißen Rull, Cachemir und Alpaca ju febr billigen Breisen in empfehlende Erinnerung. 10969 Louis Schröder, Markfirage 8.

Glacenandschu und Corsetten empfiehlt frisch angekommen

Fr. Richl, Langgasse 29.

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gypefiguren, fowie im Repariren berfelben. 10945 Joseph Caspari, fl. Schwalbacherstraße 5.

Loose

u ber am 17. April stattfindenden, mit dem Frankfurter Bferbe Martt verbundenen Berloofung von Pferden, Equipagen ic. find au haben Rheinftraße 4.

Bu vermiethen ober ju verlaufen : Deue comfortable Rranten: wagen unter annehmbaren Bebingungen bei 12079 J. P. F. Hastert, Rengaffe 1a.

belti gerät m v

Liefe gan

aum

Anla 1171 int c

Bohi *<u>maft</u>* fteben 1230 Ein

mit e pūrbi Eu Barte laufer Hat ! Etr

Filiale:

Strassburg,

Wien.

Raruthnerstraße 83,

Amsterdam,

Singel X 18.

13 rue des Pucelles.

her E 1801 84 Raber Bu Räher

Villa u ber erlän

m Raum Igente Die ind b

Rlei mb ei Felt

Dampf-Brennholzspalterei

Brennholzhandlung

2425

gum

250

bge

ung.

rbe

W. Gail, Dokheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen, und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

Hausverkauf.

Ein dahier in bester Geschäftslage belegenes, sehr rentables, geräumiges Saus mit großem hofraum, hintergebäuden 2c. ju verkaufen. Dasselbe hat warme Quellen und beshalb zur Anlage eines Babhauses geeignet.

11717 Lang, Obergerichtsanwalt in Wiesbaden.

Zwei Besitzungen

im oberen Rheingau, die eine in einem massiven geräumigen Bobnhaus und sehr schönem Garten, die andere in einem Herricastshaus, Bart, Gemüse- und Obstgarten, Beinbergen zc. beitebend, sind zu verlausen durch

2 Ph. Seebold in Biesbaden, Helenenstraße 19.

Haus-Verkauf.

Ein ganz nahe ber Stadt gelegenes Daus, in der fconften Lage, mit einem Morgen Land, geeignet für eine Gärtnerei, ift preiswürdig zu verkaufen. Unterhändler verbeten. Nah. Erped. 11256

Ein Laudhaus in bester lage von Wiesbaden mit schönem Garten, Springbrunnen, Gas. und Wasserleitung ist zu verlausen. Näheres bei Obergerichtsanwalt E. Lang, Marktlay 3.

Ein schön gelegenes und comfortables Saus mit Garten in ter Elisabethenstraße ift zu verlaufen burch

801 Agent Jos. Imand, Reugasse 20. Soose Bauplage im neuen Bavquartier zu verfaufen.

Raberes Dotheimerstraße 29 a. 7603

Das Landhaus Ro. 57 an der Sonnenbergerstraße Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigenthümers sofort u verkausen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der erlängerten Parkstraße.

Gesucht

u miethen ober zu kaufen eine Gebaulichkeit mit großem kaum zur Aufstellung und Rieberlage von Raschinen burch igenten Jos. Jmand, Reugasse 20. 12253

Die Eduibuder bes Magbeburgischen Instituts I. Klasse ind billig sofort zu verlaufen Blumenstraße 7. 12169

Rleine Burgstraße 5 sind zwei eichene Ladenschränke mb eine Theke zu verkausen. 12018

11906

Felbstrage 21 ift ein Ranape gu verlaufen.

CHOCOLADE.

Wohl fein Nahrungsmittel ist dem Gesunden wie Reconvalescenten zuträglicher, als eine reine, unversälschte Chocolade; übertrifft doch eine Tasse guter Chocolade dei weitem die beste Bouisson am Gehalte des positiven Nahrungsstoffes! Bax Perstellung der Preise sindet jedoch so vielseitig eine Untermischung der Waare statt, daß eine garsntirt reine Qualität zur Seltenbeit geworden ist. Um so mehr verdient zur allgemeinen Kenntniß gebracht zu werden, daß der Damps Chocoladen Fradrik von Franz Stollwerd, K. Possischen Fradrik und der Bariser Bestausstellung für Reellität, vorzügliche Qualität und Billigseit ihrer Chocoladen die Preis-Wedaille zuerkannt wurde. Diese Auszeichnung ist um so ehrender, als die ertheilte die einzige Medaille ist, welche in der Brance auf ganz Preußen fällt! Die Fabrik verdankt dem Princip: nur durchaus reine Waare an den Warkt zu bringen, ihren verbreiteien Rus. Jedes größere Geschäft sollte sich zur Pslicht machen, seine Rundschaft mit diesem Produkte zu versehen.

Portemonnaies 3u 3, 6, 9 tr. in großer Auswahl Ellenbogengaffe 10. 10197

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt fich für geruchlofe Entleerung von Abtrittsgruben ju folgenden bedeutend berabgefesten Preifen: 438

1 Faß su 36 fr., 2 Faß à 24 fr. 3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 " 6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werben schnellstens erledigt. Anmelbungen werben von herrn J. H. Daum, Belenenftrage 16, entgegengenommen.

Umzugshalber und wegen Wtangel an Raum billig zu verfaufen: Eine zweischläfige eiserne Beitstelle mit allem Zugehör, Leinenschrant, Moderateurlampe, Clavierfiuhl 2c. und verschiedene ausländische Nippsachen. Anzusehen Moriestraße 10 Parterre von 3—5 Uhr Nachmittags.

Alte Thuren, Fenfter und gaben werden billigft verlauft im Dotel gur Rofe. 12336

Anfauf gebrauchter Plaichen zu ben höchsten Preisen bei 7610 J. P. F. Mantort. Reugasse la.

Mus und Bertauf von Kleibern, Möbeln, Betten rt. 10861 S. Sulzberger, Müblgaffe 11.

Dochftätte 26 ift eine Grube Dung, ungefähr 12 Karrn haltend, ju verloufen. 12125

Ein gutes Zugpferd zu verlaufen Steingaffe 9 Part. 11699 Wehrere Klafter Fichtenholz sind billig zu verlaufen. Näheres Expedition.

Sehr icone Caeerbien zu haben bei J. Schmidt, Morigstraße 5.

Bwei neue, geschmiedete Bügeleifen find billig zu verfaufen Delenenbrage 14 im hinterhaus. 12222

Ein Schneppfarrn wird auf furze Beit zu leihen gesucht. Räheres Expedition. 12319

Dellmundftraße 7 find ttrbanstartoffeln ju haben. 12312 Didwurg find zu haben herrnmühlgaffe 4. 10158

Bu verfaufen: Ein Fuhrwagen-Geschier, fast noch neu. Räberes Leberberg 1.

Clathauliannauhané nan Mhu Maridan I	
Flaschenbierverkauf von Chr. Ungider,	
Ellenbegengasse 2 im weissen Lamm	
Wordinklos Wiener Locarbian	шн
Vorzügliches Wiener Lagerbier,	an
bie gange Flaiche 8 fr.,	
bet Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus geliefert. 11735	11
Flaschenbier-Verkauf:	
	in
Marig'ides per Flasche 8 tr.,	ta
Schneider'ices Bier von Frankfurt per Flasche 81/8 "	em
bo. 1/2 Flaste	
Bfuugftädter Export per Flaiche 9 "	13
TETIMBRET DEL WIGIDE	
bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus von 12383 Ch. Helzel im Cafino.	10
Radftebende ausländische Weine, als:	1-0
Marsala per %Iaide ff. 1. 12.	10
Marsala per Flajoje fi. 1. 12. Malaga (alt)	en
Madeira	11
Muscat-Lünel , , 1. 45.	
Sherry	
	1
Champagner (frz.) p. 31. ft. 3. bis , 4. 30.	
erlaube mir als fehr rein und preiswurdig zu empfehlen.	100
8417 F. L. Selamitt, Tannusstraße 25.	ie
Aechten alten Malaga,	1
bireft von Unt. Litroth in Malaga bezogen, per Flaice 1 fl. 12 fr.	
bet Chr. Wolff jum., Martifirage 26. 10414	
	-
Bordeaux-Rothwein	
empfiehlt .	pe
Paul Morn, Kirchgaffe 3 und Rheinstraße 21.	
1869r Meaco per 1/2 Duyeno 2 Lyir. — Ogt.	9
1869r Medoo per ½ Duțend 2 Thr. — Sgr. 1868r St. Julien	
und seinere Sorien. 10820	
in vorzäglicher Qualität à 36 fr.	10
in vorzäglicher Qualität à 36 ft. per Flasche ohne Glas bei	15
Der Bein ist reingehalten und Reconvalescenten ärztlich	
empfohlen. 9631	
	1
Bordeaux-Wein, febr gut und gang rein gehalten,	1 -

wird wegzugshalber die Flasche à 51 fr. abgegeben Reroftraße 34, 1. St. 10204 Bute, gelbe Rartoffeln per Rumpf 12 fr., 15 " rothe Sauertraut per Bfb. 4 fr., eingem. Bohnen per Bfb. 6 fr. 12360 empfiehlt Aug. Korthoner, Merofirage 26. Brima im Brod per Pfb. 19 fr., Secunda im Brod per Pfb. 181/2 fr.,

echte Prima per Pfd. 16 fr., Brud " 12 " Giernudeln ferner empfehle mein moblaffortirtes Raffee Lager, wie and gebrannten Raffee in reinschmedenben Qualitaten billigft bei Jean Manb. Ede ber Mühl- u. Häfnergaffe.

Brima Schmelabutter per Bfb. 36 fr., frijde Genbung A. Schirmer. Marft 10. 11785 Bebienung. eingetroffen.

3 Mekgergaffe 3.

Die Eröffnung meiner Restauration verbunden mit Bein nd Bierwirthschaft zeige ich hiermit ergebenft an und late nter Bufiderung reelifter und promptefier Bedienung gu rech ihlreichem Besuche ergebenft ein.

Zimmermann.

Chocolade

allen Sorten und fiets frijder Waare aus der rühmlicht be unten Fabrit von Wittekop & Co. in Braunschwei unnten Fabrit von F. I. Schmitt, Taunusfiraße 25. upfiehlt

Bondon de Neufchâtel, de Brie,

Ramadoux, Hollander,

di Briga,

Limburger und

mpfiehlt stees in frischer, schöner Waare

Chr. Wolff jun., Martiftrage 26.

Feinste Cervelatwarst

Schweizer

per Pfund 46 Kreuger 18 Metzgergasse 18.

9

bab

men

ben

fen

fire

513

Wi

10 Lie

1)

2)

3)

5)

1157

Spantid rangen,

ehr füß und vollsaftig, je nach Größe billigft bei 1979 C. W. Schmidt.

erfter Qualität per Pfund 18 ft. Marx, Kirchhofsgaffe 3. 12321

Saitenwürstchen Wiener

Aug. Mahm, Lirchgaffe 6a. er Stüd 3 fr. bei Reines Kornbrod zu 18 fr. empfiehlt

351 H. Pfaff, Dotheimerstraße 8a.

Bute, gelbe Rartoffels pr. Rumpf 11 fr., Maustartoffeln pr. Kumpf 16 tr., Ia Schweineschmals pr. Pfund 22 fr.,

owie Urbansfartoffeln zum Segen in jedem Quantum billigk is Aug. Thomae, Steingaffe 15.

Catamin-Ap

(fühefte und faftigfte Frucht)

bei Chr. Wolff jun., Marttftrage 2 2055 A. Kadesch, Kirchgasse ga, empfiehlt: Nordhäuser pu Schoppen 10 fr., Doppelfummel 12 fr., Trefter 14 fr., Pfesse 11219 mung 20 fr., Rum 26 fr.

eau de Lys de Lohse.

Die berühmten Schönheitsmittel von G. Lohfe, Soffieferan Berlin, sowie die feinsten Tolletten Geifen und Par fümerien empfiehlt zu den billigsten Preisen 12036 F. Rohn, 1 Kochbrunnenplat 1.

Unterzeichneter empfiehlt fich in allen in feinem Sache por tommenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und billig Ph. Sehmidt, Spengler, Rengaffe 12.

Drud und Berlag ber 2. Shellenberg'iden Doj-Budbruderei in Biesbaben,